



LANDESTHEATER DETMOLD

EIN TEIL DER GANS Komödie von Martin Heckmanns. Vorstellungen: 12.3. (Premiere), 9.3., 25.3., 26.3., 27.3.2022, Großes Haus

MÄRZ 2022

Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.

LANDESTHEATER	ANDERE SPIELSTÄTTEN	AUF REISEN
Di 01		15:00-17:10 / PADERBORN FREUNDE, DAS LEBEN IST LEBENSWERT Eine Gala aus der Welt von Oper, Operette und Musical
Mi 02	19:30 / DETMOLDER SOMMERTHEATER DAS DSCHUNGELBUCH Ballett von Katharina Torwesten <i>Mittwoch Plus</i>	Wir danken für die Unterstützung Tanztheater-Produktion »Das Dschungelbuch« STADTWERKE DETMOLD www.stadtwerke-detmold.de
Fr 04	19:30 PREMIERE: ANSICHTEN EINES CLOWNS Schauspiel nach dem Roman von Heinrich Böll <i>Premierenabo, Auftakt</i>	11:00-11:50 / FREILIGRATHSCHULE DETMOLD RITTER ODILO UND DER STRENGE HERR WINTER [5+] Ritter-Klassenzimmer-Oper von Mareike Zimmermann mit Musik aus Henry Purcells »König Arthur«
Sa 05	18:00 DIE ZEITREISEMASCHINE Eine Familienoper von Detlef Heusinger Uraufführung <i>Samstagsabo 2, Weihnachtsabo Vier gewinnt!</i>	Wir danken für die Unterstützung der Opern-Produktion »Die Zeitreisemaschine« LIVE-ELEKTRONISCHE REALISATION SWE EXPERIMENTAL STUDIO IN KOOPERATION GEFÖRDERT DURCH DIE B BREGENZENER FESTSPIELE Schöpflin Stiftung
So 06	14:15 DIE ZEITREISEMASCHINE Eine Familienoper von Detlef Heusinger Uraufführung <i>Großes Nachmittags-Abo</i>	15:00 / HÖXTER DER LIEBE HERR TEUFEL [5+] nach dem Kinderbuch von Christine Nöstlinger
Di 08	19:30 / AHNENSAAL DES SCHLOSSES KONZERTSALON 2 ZWISCHEN MYSTIK UND REVOLUTION Detmolder KonzertSalon	
Mi 09	19:30 / DETMOLDER SOMMERTHEATER DAS DSCHUNGELBUCH Ballett von Katharina Torwesten <i>Mittwoch</i>	19:30-22:10 / BAD OEYNHAUSEN DER GROSSE GATSBY Schauspiel nach dem Roman von F. Scott Fitzgerald
Do 10	19:30 ANSICHTEN EINES CLOWNS Schauspiel nach dem Roman von Heinrich Böll <i>Wechselsabo, Weihnachtsabo Frühling</i>	Wir danken für die Unterstützung der Musical-Produktion »Liebe, Mord und Adelspflichten« THEATER FREUNDE
Fr 11	19:30-22:05 DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG LIEBE, MORD UND ADELSPFLICHTEN Musical von Robert L. Freedman und Steven Lutvak <i>Freitagsabo 2, Dance & Swing, Dance & Swing Plus</i>	10:00 / HANGAR 21 PREMIERE: MUSS ICH? [6+] Stückentwicklung
Sa 12	18:00 DIE ZEITREISEMASCHINE Eine Familienoper von Detlef Heusinger Uraufführung <i>Samstagsabo 1</i>	19:30 / GRABBE-HAUS PREMIERE: EIN TEIL DER GANS Komödie von Martin Heckmanns <i>Abo Grabbe Premiere</i>
So 13	18:00 DIE ZEITREISEMASCHINE Eine Familienoper von Detlef Heusinger Uraufführung <i>Sonntagsabo, Leichte Muse</i>	10:00 / ERLÖSERKIRCHE / Eintritt frei VIS-À-VIS zu »Ansichten eines Clowns« Theater und Kirche im Dialog 11:30 / AHNENSAAL DES SCHLOSSES / Eintritt frei EINFÜHRUNGSMATINEE zu »The Turn of the Screw«
Mo 14		9:00-10:10 / 11:00-12:10 / ITZEHOE RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN [10+] von Andreas Steinhöfel
Di 15		9:00 / 11:00 / ITZEHOE HOMEVIDEO [14+] von Can Fischer nach dem gleichnamigen Drehbuch von Jan Braren
Mi 16		11:00-11:50 / FREILIGRATHSCHULE DETMOLD RITTER ODILO UND DER STRENGE HERR WINTER [5+] Ritter-Klassenzimmer-Oper von Mareike Zimmermann mit Musik aus Henry Purcells »König Arthur« 19:30 / GRABBE-HAUS EIN TEIL DER GANS Komödie von Martin Heckmanns <i>Abo Grabbe 2</i>
Do 17		17:30-18:40 / MINDEN RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN [10+] von Andreas Steinhöfel
Fr 18	18:00-19:30 / <i>Eintritt frei</i> Öffentliche BühnenOrchesterProbe zu »The Turn of the Screw«	19:30 / GRABBE-HAUS EIN TEIL DER GANS Komödie von Martin Heckmanns <i>Freitagsabo 3</i>
Sa 19	19:30-21:30 GASTSPIEL: ALEXIS SORBAS nach Nikos Kazantzakis mit Miroslav Nemeč & Orchiŝtra Laskarina	16:00 / JUNGES THEATER* MUSS ICH? [6+] Stückentwicklung 19:30 / GRABBE-HAUS EIN TEIL DER GANS Komödie von Martin Heckmanns
So 20	19:30-22:10 DIE LUSTIGE WITWE Operette von Franz Lehár	18:00 / GRABBE-HAUS EIN TEIL DER GANS Komödie von Martin Heckmanns <i>Abo Grabbe 1</i>
Mo 21		9:00 / 11:00 / HANGAR 21 MUSS ICH? [6+] Stückentwicklung
Di 22		15:00 / ERKELENZ PETTERSSON UND FINDUS UND DER HAHN IM KORB [5+] Kinderoper von Niclas Ramdohr nach Sven Nordqvist
Mi 23		19:30-21:20 / COESFELD DER GLÖCKNER VON NOTRE DAME Ballett von Katharina Torwesten
Do 24	19:30 ANSICHTEN EINES CLOWNS Schauspiel nach dem Roman von Heinrich Böll <i>Donnerstag</i>	9:00-10:40 / 11:00-12:40 JUNGES THEATER* CORPUS DELICTI [14+] von Juli Zeh 16:00-17:00 / JUNGES THEATER* <i>Eintritt frei</i> BilderBuchBühne
Fr 25	19:30 PREMIERE: THE TURN OF THE SCREW Kammeroper in einem Prolog und zwei Akten von Benjamin Britten <i>Premierenabo, Auftakt, Kleines Premierenabo</i>	9:00-10:40 / 11:00-12:40 JUNGES THEATER* CORPUS DELICTI [14+] von Juli Zeh 19:30 / GRABBE-HAUS EIN TEIL DER GANS Komödie von Martin Heckmanns <i>Freitagsabo 3</i> 19:30 / DETMOLDER SOMMERTHEATER DAS DSCHUNGELBUCH Ballett von Katharina Torwesten <i>Freitagsabo 1</i>
Sa 26	19:30-21:05 GASTSPIEL: MECHTHILD GROßMANN liest Alan Bennett »Ein Kräcker unterm Kanapee« <i>Abo »Gemischtes Doppel«</i>	18:00 / JUNGES THEATER* »TheaterUpdate!« zu »Corpus Delicti« 19:30-21:10 / JUNGES THEATER* CORPUS DELICTI [14+] von Juli Zeh 19:30 / DETMOLDER SOMMERTHEATER DAS DSCHUNGELBUCH Ballett von Katharina Torwesten <i>Samstagsabo 1</i> 19:30 / GRABBE-HAUS EIN TEIL DER GANS Komödie von Martin Heckmanns <i>Abo Grabbe 3</i>
So 27	18:00 ANSICHTEN EINES CLOWNS Schauspiel nach dem Roman von Heinrich Böll <i>Streiflichter</i>	16:00-18:40 / WOLFENBÜTTEL DIE LUSTIGE WITWE Operette von Franz Lehár
Mo 28	15:00-17:40 DER GROSSE GATSBY Schauspiel nach dem Roman von F. Scott Fitzgerald <i>Kleines Nachmittags-Abo</i>	9:00-10:10 / 11:00-12:10 JUNGES THEATER* RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN [10+] von Andreas Steinhöfel
Di 29		9:00-10:10 / 11:00-12:10 JUNGES THEATER* RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN [10+] von Andreas Steinhöfel
Mi 30	19:30 THE TURN OF THE SCREW Kammeroper von Benjamin Britten <i>Mittwoch</i>	11:00 / BOCHOLT PETTERSSON UND FINDUS UND DER HAHN IM KORB [5+] Kinderoper von Nicolas Ramdohr und Sven Nordqvist 19:30 / RADEVORMALD ANSICHTEN EINES CLOWNS Schauspiel nach dem Roman von Heinrich Böll
Do 31		9:00-10:10 / 11:00-12:10 JUNGES THEATER* RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN [10+] von Andreas Steinhöfel 19:30-22:10 / BAD OEYNHAUSEN DIE LUSTIGE WITWE Operette von Franz Lehár 20:00-21:20 / WESEL DER SANDMANN Schauspiel nach E.T.A. Hoffmann

Der April 2022 im Landestheater

THE TURN OF THE SCREW 1. / 8. / 10. // ANSICHTEN EINES CLOWNS 2. / 3. / 23. / 27.
DIE LUSTIGE WITWE 7. // JUGEND OHNE GOTT 13. // LE NOZZE DI FIGARO 14. // DER GROSSE GATSBY 16.
JESUS CHRIST SUPERSTAR 24. (PREMIERE) / 28. / 29. // DIE LUSTIGE WITWE 30.

SPIELSTÄTTEN

- Landestheater Detmold**
Großes Haus
Theaterplatz 1, 32756 Detmold
- Grabbe-Haus**
Studiobühne des Landestheaters
Bruchstr. 27, 32756 Detmold
- Junges Theater**
Kinder- und Jugendbühne
des Landestheaters
Bahnhofstr. 1, 32756 Detmold
- Detmolder Sommertheater**
Neustadt 24, 32756 Detmold

- Ahnensaal**
Fürstliches Residenzschloss
Schlossplatz 1, 32756 Detmold
- Erlöserkirche**
Marktstraße 6, 32756 Detmold
- Hangar 21**
Charles-Lindbergh-Ring 10,
32756 Detmold

**LANDESTHEATER
DETMOLD**

THEATERKASSE
Theaterplatz 1 / 32756 Detmold
Eingang Doktorweg, Höhe Wiesenstraße

ÖFFNUNGSZEITEN
dienstags bis freitags 10:00
samstags 10:00–13:00 Uhr, montags geschlossen
Telefon 0 52 31 / 974 803 / Abo 0 52 31 / 974 802

Öffnungszeiten der Theaterkasse vor den Vorstellungen: Großes Haus, Detmolder Sommertheater, Kaiser Keller: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn / Grabbe-Haus, Junges Theater und andere Spielstätten, bei Märchen, Konzerten und Extras: ½ Stunde vor Vorstellungsbeginn. Die Abendkasse schließt mit Beginn der Vorstellung.



KARTEN 0 52 31 – 974 803 / WWW.LANDESTHEATER-DETMOLD.DE



LANDESTHEATER DETMOLD



3

2021/2022



PREMIERE



PREMIERE

PREMIERE: Freitag, 4. März 2022, 19:30 Uhr, Großes Haus

ANSICHTEN EINES CLOWNS

Roman von Heinrich Böll
In einer Fassung von Konstanze Kappenstein

Hans Schnier, Spross einer einst stramm nationalsozialistischen Industriellenfamilie, entscheidet sich bewusst gegen eine sichere Karriere als Politiker oder Unternehmer. Zunächst läuft es gar nicht schlecht, sein Brot ausgerechnet als Komiker zu verdienen. Doch auch jenseits der Bühne kann es der unangepasste Künstler nicht lassen, seiner Umgebung einen Spiegel vorzuhalten. Das führt in einer Zeit, in der sich niemand erinnern will, zwangsläufig zu Problemen. Als Marie, Hans' große Liebe, den passionierten Nonkonformisten nach sechs Jahren »wilder Ehe« ausgerechnet für einen angepassten Vorzeigekatholiken verlässt, ist der junge Mann am Tiefpunkt angekommen. Physisch und psychisch verletzt, einsam in seiner Heimatstadt Bonn gestrandet, zieht der tragische Clown Bilanz.

Bereits vor seiner vollständigen Veröffentlichung im Jahr 1963 heftig umstritten, wurde der Roman des gläubigen Katholiken, NS-Regime-Kritikers und Nobelpreisträgers Heinrich Böll verfilmt. Konstanze Kappenstein inszeniert den heute erneut hochaktuellen Stoff in einer eigenen, auf das Wesentliche reduzierten Fassung.

Inszenierung: Konstanze Kappenstein
Licht: Andreas Rehfeld

Choreografie-Coach: Lucy Flournoy
Kostüm: Jule Dohrn-van Rossum

Mit: André Lassen

Vis-à-Vis – Theater und Kirche im Dialog:
Sonntag, 13.03.2022, 10:00 Uhr, Erlöserkirche

Weitere Vorstellungen: 10.03., 24.03., 27.03.

PREMIERE: Samstag, 12. März 2022, 19:30 Uhr, Grabbe-Haus

EIN TEIL DER GANS

Komödie von Martin Heckmanns

Bettina lädt Amin, den sie beim Joggen kennengelernt hat, zum Essen ein. Die Eventmanagerin, deren Geschäft gerade schlecht läuft, erhofft sich von Amin eine Anstellung als Hotel-Empfangsdame. Stattdessen kommt ein Unbekannter mit Bart und Autopanne, der darum bittet, in der Wohnung auf einen Freund warten zu dürfen. Für vorurteilsfreie Mitmenschlichkeit haben Bettina und ihr Mann Viktor jedoch keine Zeit und setzen den Hilfesuchenden kurz entschlossen vor die Tür. Als der erwartete Besuch schließlich eintrifft, entspinnt sich aus einer kleinen Lüge über den Fremden draußen im Garten eine schräge Komödie über Peinlichkeiten des Small-Talks, zerfallene Soufflés, die Macht der Gewohnheiten – und um den eigenen Teil, nicht nur der Martins-Gans.

Inszenierung: Stefan Behrendt

Bühne & Kostüme: Ann Heine

Mit: Hartmut Jonas, Ewa Noack, Johannes Rebers, Alexandra Riemann und Emanuel Weber

Weitere Vorstellungen: 16.03., 18.03., 19.03., 20.03., 25.03., 26.03., 27.03.2022

ES GEHT NICHTS ÜBER EINE GEMÜTLICHE STUNDE MIT DER LESEMAPPE!

FREIZEIT FREI HAUS

LESEZIRKEL PERISKOP

SCHNÜLL GMBH & CO KG • 32805 HORN-BAD MEINBERG
TEL. 05234 / 879 776 • FAX 05234 / 879 775
www.lesezirkel-periskop.de / e-mail: info@lesezirkel-periskop.de

Auch privat



PREMIERE



KONZERT

PREMIERE: Freitag, 25.03.2022, 19:30 Uhr, Großes Haus

THE TURN OF THE SCREW

Kammeroper von Benjamin Britten

Eine Gouvernante reist auf ein englisches Landgut, um im Auftrag ihres Vormunds zwei Kinder zu erziehen. Bald stellt sich heraus, dass Flora und ihr Bruder Miles unter dem Einfluss zweier ehemaliger Angestellter stehen. Miss Jessel und Mister Flint waren ein Liebespaar und sind unter mysteriösen Umständen ums Leben gekommen. Als Geister zurückkehren, ergreifen sie mehr und mehr Besitz von den Kindern. Die Gouvernante und die Haushälterin, Mrs. Grose, nehmen den ungleichen Kampf um die Kinder auf.

Britten's ebenso rätselhaft wie eindrucksvolle Kammeroper »The Turn of the Screw« spiegelt in ihrer zersplitterten Struktur die scheinbar fragmentarischen und womöglich verzerrten Wahrnehmungen und Erinnerungen der Protagonistin wider.

Musikalische Leitung: György Mészáros

Inszenierung: Georg Heckel

Bühne und Kostüme: Timo Dentler und Okarina Peter

Mit: Brigitte Bauma, Stephen Chambers, Emily Dorn, Julius Halter*/Johann Kaßmann*, Stephanie Hershaw, Lotte Kortzenhaus

Symphonisches Orchester des Landestheaters Detmold

*Solistenknaben des Knabenchores Gütersloh

(Einstudierung Sigmund Bothmann und Ernst Leopold Schmid)

Einführungsmatinee:

Sonntag, 13. März 2022, 11:30 Uhr Ahnensaal des Schlosses

Öffentliche BühnenOrchesterprobe

Freitag, 18. März 2022, 18:00 Uhr

Weitere Vorstellung: 30.03.

Dienstag, 8.3.2022, 19:30 Uhr, Ahnensaal des Schlosses

KONZERTSALON 2

Der Konzertsalon 2 reflektiert mit Werken russischer Komponisten das Motto des Sinfoniekonzerts 2 »Zwischen Mystik und Revolution« in kammermusikalischen Formationen. Das Landestheater präsentiert sich mit einer spartenübergreifenden Vielfalt verschiedenster Ensemblebesetzungen, die den Charakter des Abends zwischen Folklore und Moderne hörbar, sichtbar und erlebbar machen.

Nicolai Tscherepnin

Aus: Sechs Quartette für vier Hörner op. 35

Alexander Borodin

Streichquartett Nr. 2, 1. Satz

Dmitri Schostakowitsch

Fünf Stücke für 2 Violinen und Klavier

Igor Strawinsky

Vier Russische Lieder für Sopran, Flöte, Harfe und Guitar

Peter Tschaikowsky

Versöhnung

Alexander Borodin

An die Küsten des fernen Vaterlands

Nicolai Rimsky-Korsakov

Hymne an die Sonne aus »Der goldene Hahn«

Gestaltet von Mitgliedern des Opernensembles, des Ballettensembles und des Symphonischen Orchesters des Landestheaters Detmold

Moderation: Helga Gemsa und György Mészáros



PREMIERE

PREMIERE: Freitag, 11. März 2022, 10:00 Uhr, Hangar 21

MUSS ICH?

Stückentwicklung

So viele Dinge gibt es, die sollen Mädchen (nicht), und Dinge, die sollen Jungs (nicht) tun. Weinen z. B. oder schöne Kleider tragen. Laut sein. Gut Fußball spielen. Mit Puppen spielen. – Weil das eben so ist. Das ist schließlich normal! Aber was ist, wenn diese Regeln gar nicht zu mir passen? Wenn sie mich einschränken? Was entscheidet mich von anderen, was teile ich mit ihnen? Und wer entscheidet eigentlich, was normal ist, und mit welchem Recht? Kann man mit dieser Person mal sprechen, die sich all die Regeln ausgedacht hat?

Die Stückentwicklung von Regisseurin Anna Vera Kelle beschäftigt sich mit dem hochaktuellen Genderdiskurs und den gedanklichen Kisten, in die Kinder von Beginn an gesteckt werden. Gibt es einen Weg über den Kistenrand hinaus?

Inszenierung: **Anna Vera Kelle**

Ausstattung: **Andreas Straßer**

Mit: **Meike Hoßbach, Katharina Otte, Leonard Lange**

Vorstellungen: 19.03. / 21.03. / 22.03. / 23.03.2022

Impressum
Herausgeber: Landestheater Detmold, Intendant: Georg Heckel, Spielzeit 2021/2022, Redaktion: Maila von Haussen, Mitarbeit: Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit, Fotos: Öffentlichkeitsarbeit, Grafik: pinkgorilladesign.de, Druck: Rügendruck, Putbus, Auflage: 18 000, Redaktionsschluss: 27.1.2022. Irrtümer vorbehalten.

Datenschutz-Hinweis: Sofern Sie diesen Leporello per Post erhalten und dies nicht mehr wünschen, können Sie sich unter tickets@landestheater-detmold.de abmelden.

THEATERFREUNDE

Unterstützen Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft, denn je stärker ein Verein, desto mehr Förderung für unsere Theater!

Kontakt: Beate Schütz, Geschäftsführerin • Tel. 052 61 / 92 79 23
E-Mail: info@isk-schuetz.de

JUNGES THEATER

Samstag, 26. März 2022, 18:00 Uhr, Junges Theater

TheaterUpdate!

»Corpus Delicti«

Wie viel Freiheit bist du bereit aufzugeben, um gesund zu bleiben? Würdest du in einer Welt leben wollen, in der es keine unheilbaren Krankheiten mehr gäbe, man dafür aber unter ständiger Überwachung stehen und für das Rauchen einer Zigarette bestraft werden würde? Wie weit dürfen die Maßnahmen eines Systems gehen, um das Wohl der Allgemeinheit zu wahren? Im TheaterUpdate! zum Stück »Corpus Delicti« nähern wir uns diesen Fragen spielerisch und werfen einen exklusiven Blick hinter die Kulissen. Wenn du zwischen 14 und 19 Jahre alt bist und Lust hast, für nur 5 € eine Vorstellung und einen Workshop mit unseren Theaterexpertinnen zu besuchen, bist du bei uns genau richtig!

Anmeldungen bis zum 24.03. unter theaterupdate@landestheater-detmold.de

NEU: OPER@LTD

Oper im Klassenzimmer – Ein digitaler Blick hinter die Kulissen des Landestheaters

Was genau ist eigentlich eine Oper, wie kommt sie auf die Bühne und wer ist alles an einer Vorstellung beteiligt? Darsteller*innen in der Maske? Wie lange brauchen die Darsteller*innen die Bühne? Wer sagt allen, dass es Zeit für den Auftritt ist und stimmt es eigentlich, dass man sich zur Premiere über die Schulter spuckt? Fragen über Fragen, denen wir auf den Grund gehen!

Wir nehmen Grundschüler*innen mit auf einen digitalen Exklusiv-Blick hinter die Kulissen des Landestheaters und schauen ganz genau hin, wie eine Oper entsteht: von der Werkstatt auf die große Bühne.

Ganz bequem aus dem Klassenzimmer lohnt sich das Einschalten gleich doppelt: mit etwas Glück können zwei Schulklassen eine echte Theaterführung inklusive Meet & Greet mit unseren Künstler*innen gewinnen.

Das Angebot ist kostenlos.

Alle Informationen zum Termin und Zugriff auf das Video in Kürze hier: <https://www.landestheater-detmold.de/de/digitaletheater>

DIGITALES THEATER

UH? AH!

Eine digitale Uraufführungsreihe

PREMIERE: Sonntag, 27.3.2022, 19:30 Uhr, online

3. DIE UNZULÄNGLICHKEIT DER DINGE

Von Parula Bick und Desigo De, Theater

Zwei Dinosaurier des Kulturbetriebs sitzen sich gegenüber: Matthias, Intendant eines Staatstheaters und Pierrot, Schauspieler, seit 40 Jahren an dieser Bühne beschäftigt. Selbst bertolt, recht kannte er noch persönlich. Und dieser wusste ihn zu schätzen. Doch inzwischen haben sich die Zeiten geändert: Draußen wütet die Pandemie, die Klimakatastrophe hat die Erde im Griff und der Politik fällt nichts Besseres ein, als die Mittel für Kultur weiter zu kürzen. Vor die Frage gestellt, ob er zwei junge, günstige Spieler oder einen alten, teuren beschäftigen will, scheut Matthias sich, das Unvermeidliche auszusprechen. Und Pierrot macht es ihm nicht leicht. So schweigen sie einander an, plaudern über die Möglichkeiten der Poesie, Kantenessen und beobachten Stubenfliegen. Ist es denn nicht eigentlich so, dass sich das Theater längst selbst abschafft?

Im Rahmen einer vom Landestheater Detmold initiierten Kooperation mit dem Studiengang Szenische Schreiben der UdK Berlin und dem Studiengang Regie der Folkwang Universität der Künste Essen. Seit Ende Januar zeigen wir drei Gewinnertexte, die digital inszeniert und auf unserer Webseite veröffentlicht werden.

Regie: Luis Liun Koch

Ausstattung: Victoria Unverzagt

Bildgestaltung/Postproduktion: Marc Lontzek

Mit: Patrick Hellenbrand, Gernot Schmidt



BÜHNE FREI ... FÜR EINE GERECHTE WELT!

Seit mehr als 60 Jahren engagiert sich »Brot für die Welt« für Menschen, die im Hilfsregion Süden in großer Projektarbeit sind. Dafür arbeitet die Hilfsorganisation mit Projektpartner*innen vor Ort zusammen und setzt sich u. a. ein für:

- Ernährungssicherheit für Kleinbauern
- Zugang zu sauberem Wasser
- Zugang zu medizinischer Versorgung
- Kampf gegen Kinderarbeit und Verbesserung von Bildungschancen

(Kampagne 2021 »Kindern Zukunft schenken«)

(Kampagne 2022, ff. »Eine Welt. Ein Klimawandel

(Kampagne 2022, ff. »Eine Welt. Ein Klimawandel. Eine Zukunft.«)

• Lobbyarbeit für gerechtere politische Rahmenbedingungen

Das Landestheater Detmold ist »Brot für die Welt«-Botschafter in Lippe 2021/2022 und stellt sich somit hinter die humanitären Anliegen von »Brot für die Welt«.

Auch Sie können etwas tun: Spenden Sie für »Brot für die Welt« – und damit für gerechtere Lebenschancen weltweit.

www.brot-fuer-die-welt.de/spenden

Herzlichen Dank!

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 500500



Brot für die Welt

Lippische Landeskirche

LANDESTHEATER
DETMOLD



Foto © Marc Lontzek